

Ein Ordner schreibt Geschichte:

Vom „Registrator auf Holzbrett“ zum neuen Leitz 180° mit innovativer Hebelmechanik

Der Kreis schließt sich: Vor mehr als 100 Jahren beeindruckte der Stuttgarter Drechsler Louis Leitz die Arbeitswelt mit seinen Innovationen für die effiziente Büroorganisation. Besonders mit dem damals revolutionären Leitz Ordner machte sich der Unternehmer einen Namen in der Branche. Egal ob grau oder bunt, ob dick oder dünn: Der Leitz Ordner hat das Büroleben im 20. Jahrhundert entscheidend geprägt und ist auch heute trotz elektronischer Datenautobahn nicht aus den Büros wegzudenken. Jetzt hat Esselte Leitz den Geniestreich des findigen Schwaben weiterentwickelt und setzt mit dem Leitz 180° Ordner neue Ablage-Maßstäbe.

Leitz bleibt Leitz

Es war im Jahr 1896, als Louis Leitz der große Wurf gelang: Mit seinem „Leitz Registrator auf Holzbrett“ revolutionierte er den Büroalltag. War es bis dahin üblich, die Dokumente im Hefter „aufzuspießen“, ermöglichte der Leitz Ordner erstmals eine buchmäßige Aufbewahrung des Schriftguts. Dank der innovativen Hebelmechanik mit Umlegebügel konnten einzelne Schriftstücke an jeder gewünschten Stelle problemlos abgeheftet und wieder entnommen werden. Sein klassisches Aussehen erhielt der Leitz Ordner 1908: den charakteristischen Wolkenmarmor-Look und Kantenschienen. Im Jahr 1912 kam das Griffloch im Ordnerücken hinzu. Seither trotz der Leitz Ordner der Zeit und ist zum unersetzlichen Helfer im Büroalltag geworden. Seine bewährte Qualität und Funktionalität haben den Leitz Ordner sogar zum generischen Begriff seiner Klasse gemacht.

Innovative 180° Hebelmechanik

Der ursprüngliche Familienbetrieb Louis Leitz entwickelte sich schnell zu einem international bekannten Spezialisten für

Büroartikel. Mittlerweile gehört das Traditionsunternehmen zur amerikanischen Unternehmensgruppe Esselte. Doch der Innovationsgeist fließt weiter durch die Räume des Firmengeländes in Stuttgart-Feuerbach. Pünktlich zum 110-jährigen Jubiläum des Leitz Ordners knüpft Esselte Leitz mit dem Leitz 180° an die bisherigen Erfolge an. Ziel ist es, den bewährten Leitz Ordner so perfektionieren, dass die Menschen ihre Ablage so schnell und effizient wie möglich erledigen können. Dreh- und Angelpunkt der neuen Mechanik ist ein Hebel, der sich um 180 Grad umlegen lässt. Das bringt erhebliche Vorteile: Zum einen kann man aufgrund der 50 Prozent weiteren Öffnung viel größere Papierstapel auf einmal ablegen. Zum anderen ist es ab sofort möglich, auch auf der linken Seite Dokumente einzuheften, da der Hebel aus dem Einlegebereich verschwindet. Tests haben ergeben, dass man mit dem patentierten Leitz 180° die Ablage bis zu 20 Prozent schneller erledigen kann.

Fünf Jahre Garantie

Neben der Innovationsfreudigkeit hat sich auch der hohe Qualitätsanspruch von Leitz in den vergangenen 110 Jahren nicht verändert. Der Leitz 180° ist aus hochwertigen Materialien gefertigt und verfügt daher über eine optimale Stabilität und Langlebigkeit. Die Zuhaltkraft der neuen Hebelmechanik übertrifft den nächstbesten Wettbewerber um 78 Prozent. So kann der Leitz 180° mit bis zu 16 Kilogramm Papier beladen werden, ohne dass sich die Mechanik ungewollt öffnet. Dauertests haben bewiesen, dass die Bügel auch nach jahrelangem Gebrauch und hoher Belastung im Büroalltag noch exakt schließen. Deshalb gibt der Hersteller fünf Jahre Garantie auf sein jüngstes Produkt.

Mit dem Leitz 180° knüpft Esselte Leitz an den unstillbaren Erfindungsgeist des rastlosen Louis Leitz an. Wie das „Cleverle“ aus der Schwabenmetropole mit dem Leitz Ordner vor 110 Jahren, so ist auch Esselte Leitz im 21. Jahrhundert mit dem Leitz 180° Ordner seiner Zeit einen Schritt voraus.

Presseinformation

Weitere Informationen:

Esselte Leitz Presse- und Informationsbüro Deutschland
c/o Public Relations Partners GmbH
Christian Viermann
Bleichstraße 5, 61476 Kronberg
Tel.: 06173-9267-40
Fax: 06173-9267-67
E-Mail: viermann@prpkronberg.com

Zeitmangel ad acta gelegt:

Leitz 180° Ordner erledigt die Ablage 20 Prozent schneller

Zwei Drittel der deutschen Büroangestellten verbringen täglich mindestens eine halbe Stunde Zeit mit der Ablage. Das hat eine aktuelle Studie des Büroartikelherstellers Esselte Leitz zu Tage gebracht. Wertvolle Zeit angesichts der vielen Aufgaben und Projekte, die es im Job zu erledigen gilt. Die Folge: Jeder Dritte macht täglich Überstunden, um seine Arbeit zu schaffen. Muss nicht sein: Der neue 180° Ordner von Esselte Leitz erleichtert dank seiner einzigartigen Hebelmechanik die Dokumentenablage um ein Vielfaches und ermöglicht ein effizienteres Arbeiten. Tests haben ergeben, dass man mit dem patentierten Leitz 180° die Ablage bis zu 20 Prozent schneller erledigen kann. So bleibt mehr Zeit fürs Wesentliche.

Weltweit einzigartige 180° Hebelmechanik

Der Clou am neuen Leitz 180° ist die weltweit einzigartige Präzisionsmechanik. Sie besteht aus einem Hebel, der um 180 Grad umgelegt werden kann. Geniale Idee, großer Nutzen: Durch die neue Mechanik entsteht eine um 50 Prozent weitere Öffnung. So können größere Papierstapel auf einmal abgelegt werden. Zusätzlich verschwindet der Hebel aus dem Einlegebereich, so dass sich die Dokumente nun auch auf der linken Seite des Ordners abheften lassen. Der Vorteil liegt auf der Hand: Nerven- und zeitaufwendiges Hin- und Herblättern gehört der Vergangenheit an.

Christel Volk, Chef- und Managementassistentin in einem großen Automobilkonzern, hat den Leitz 180° getestet und war von der Effizienz angetan: „Ich habe oft stapelweise Versuchsprotokolle abzulegen. Dank der extra-weiten Öffnung des neuen Leitz 180° Ordners spare ich viel Zeit bei der Ablage. So kann ich mich schneller wieder auf das Tagesgeschäft konzentrieren.“ Auch

Petra Elsner, Assistentin in einer Werbeagentur, ist vom Leitz 180° überzeugt: „Ich hätte nicht gedacht, dass die Ablage mit einer weiteren Öffnung so viel schneller geht. Mit dem Leitz 180° Ordner reduziere ich den Aufwand für die Ablage auf ein Minimum.“

Außen bekannt, innen allerhand

Als Weiterentwicklung des Ordner-Klassikers entspricht die neue Mechanik des Leitz 180° natürlich den hohen Qualitätsstandards von Esselte Leitz. Der neue Hebel ist ergonomisch geformt und lässt sich ohne großen Kraftaufwand bequem umlegen. Dauertests haben bewiesen, dass die Mechanik selbst nach jahrelangem Gebrauch noch exakt schließt. Daher gibt der Hersteller auf alle Ordner der neuen Generation fünf Jahre Garantie. Gleichzeitig unterstreicht das Gütesiegel für geprüfte Sicherheit die gewohnte Leitz-Qualität auf höchstem Niveau.

Rein äußerlich hat sich nichts geändert: Besonders starker und dicker Karton sorgt für eine optimale Stabilität und Standfestigkeit des Ordners selbst in gefülltem Zustand. Außerdem garantiert der Einsatz hochwertiger Materialien eine lange Lebensdauer und eine hohe Belastbarkeit im Büroalltag. Mit dem Leitz 180° ist die Zukunft für ein gleichsam effizientes wie komfortables Arbeiten angebrochen.

Weitere Informationen:

Esselte Leitz Presse- und Informationsbüro Deutschland
c/o Public Relations Partners GmbH
Christian Viermann
Bleichstraße 5, 61476 Kronberg
Tel.: 06173-9267-40
Fax: 06173-9267-67
E-Mail: viermann@prpkronberg.com

Qualität setzt sich durch:

Wie der 180° Ordner von Leitz den Ablagefrust

„aushebelt“

Wenn es an die Ablage geht, ist der Ordner der beste Freund der Deutschen. Laut einer aktuellen Umfrage des Büroartikelherstellers Esselte Leitz greifen mehr als 80 Prozent der Befragten zum Ordner, um Unterlagen schnell und übersichtlich abzulegen. Doch die Ablagelust wandelt sich auch schnell in Ablagefrust: Beim Umblättern verhaken sich die Blätter oder fallen sogar heraus, weil die Mechanik nicht richtig schließt. Oder der Ordner fällt ständig um, weil der Einband aus dünnem Material und nicht stabil genug ist. Solche Kleinigkeiten strapazieren die Nerven und sind echte Zeitfresser.

So Leitz, so gut...

Doch Ordner ist nicht gleich Ordner. Marktführer Esselte Leitz legt großen Wert auf erstklassige Produktqualität, damit sich die Ablage ohne diese kleinen Ärgernisse schnell und effizient erledigen lässt. Die Investition lohnt sich. Regelmäßige Tests garantieren eine lange Lebensdauer und hohe Belastbarkeit im Büroalltag. Deshalb gilt der Leitz Ordner als Inbegriff für bewährte Qualität und hat sich bei Sekretärinnen den Ruf als „Mercedes unter den Ordnern“ erworben. In dieser Tradition steht auch der innovative

180° Ordner, den Esselte Leitz ab Herbst 2005 auf den Markt bringt. Der weltweit erste Ordner mit 180° Hebelmechanik verbindet hochwertige Qualität mit besonderer Effizienz. Das Prinzip der Mechanik ist ebenso einfach wie genial: Anstatt bislang 65 Grad lässt sich der Hebel nun um 180 Grad umlegen. Das bringt zwei wesentliche Vorteile. Erstens öffnet sich die Mechanik um 50 Prozent weiter als bisher, und deshalb können größere Papiermengen auf einmal abgelegt werden. Zweitens verschwindet der Hebel komplett aus dem Arbeitsfeld, so dass

sich Dokumente ab sofort auch auf der linken Seite ablegen lassen.

Fünf Jahre Garantie – Hohe Qualitätsstandards

Als Weiterentwicklung des bewährten Leitz Ordners entspricht natürlich auch der Leitz 180° den hohen Qualitätsstandards von Esselte Leitz. Dauertests haben bewiesen, dass die Mechanik selbst nach jahrelangem Gebrauch noch exakt schließt. Daher gibt der Hersteller auf alle Ordner der neuen Generation fünf Jahre Garantie. Zudem ist die Zuhaltkraft der Mechanik um 78 Prozent stärker als beim nächsten Wettbewerber. So kann der Leitz 180° mit bis zu 16 Kilogramm Papier beladen werden, ohne dass sich die Mechanik ungewollt öffnet oder verhakt. Der neue Hebel ist ergonomisch geformt und lässt sich ohne großen Kraftaufwand bequem umlegen. Gleichzeitig unterstreicht das Gütesiegel für geprüfte Sicherheit die gewohnte Leitz-Qualität auf höchstem Niveau. Auch der Einband besteht aus ausgewählten Materialien: Der dicke, starke Karton sorgt selbst bei maximaler Befüllung für optimale Stabilität und Standfestigkeit.

Her mit der Ablage: Dank der neuen Hebelmechanik erledigt der Leitz 180° die Ablage spielend leicht. Gleichzeitig schont die bewährte Leitz Qualität für dauerhafte Stabilität und Funktionalität. Arbeitsfrust ade!

Weitere Informationen:

Esselte Leitz Presse- und Informationsbüro Deutschland
c/o Public Relations Partners GmbH
Christian Viermann
Bleichstraße 5, 61476 Kronberg
Tel.: 06173-9267-40
Fax: 06173-9267-67
E-Mail: viermann@prpkronberg.com

Dressed for Success

Die Produktlinie Freeline von Esselte Leitz Individual verbindet professionelle Optik mit individueller Note

„Kleider machen Leute“ heißt es im Volksmund. So ist ein gepflegtes Auftreten die Voraussetzung für eine erfolgreiche Karriere. Bereits eine unpassende Krawatte oder ein fahrlässig geöffnetes Jackett können im entscheidenden Moment das schnelle Aus bringen. Das gleiche gilt für den Auftritt eines Unternehmens. Das Corporate Design spiegelt das Selbstverständnis, das Image und die Philosophie wider. Je konsequenter es nach außen getragen und gelebt wird, desto schärfer ist das Unternehmensprofil beim Kunden. Vor allem Geschäftsunterlagen und Werbemittel sollten repräsentativ und ansprechend aufbereitet sein. Denn man bekommt nur eine Chance, einen guten ersten Eindruck zu hinterlassen.

Einen rundum professionellen Unternehmensauftritt ermöglicht die Produktlinie Freeline von Esselte Leitz Individual. Mit Freeline erhalten Geschäftsunterlagen und Werbemittel ein individuelles, stets wiedererkennbares Outfit – entweder im Corporate Design oder einem anderen, unverwechselbaren Look. Ringbücher und Präsentationsmappen können nach Wunsch ausgestattet und veredelt, Hüllen und Büroaccessoires wie Briefkörbe, Locher und Heftgeräte bedruckt werden. So schafft Freeline bei einheitlicher Gestaltung die persönliche Note.

Natürlich gestaltet Esselte Leitz Individual auch den neuen Leitz 180° Ordner nach den Bedürfnissen des Kunden. Ob im DIN A4 oder DIN A5 Format, ob mit Griffloch und Kantenschutz oder ohne – der Phantasie sind bei der Gestaltung keine Grenzen gesetzt. Sowohl die Außen- wie auch die Innenseiten können mit Logos, Bildern oder anderen Wunschmotiven versehen werden, so dass der Ordner zur ausdrucksstarken Visitenkarte eines jeden

Unternehmens wird. Für besondere Anforderungen sind sogar maßgeschneiderte Sonderformate oder Prägungen möglich.

Wie sehr sich individuell gestaltete Präsentations- und Werbemittel als Kundenbindungsinstrument eignen, zeigt das Beispiel des originellen Frische-Ordners von Iglo. Für ein Informationsprogramm des Tiefkühlkostenbieters produzierte Esselte Leitz Individual attraktive Präsentationsordner zum Anbeißen – veredelt mit knackig frischen Bildern von Erbsen, Spinat oder grünen Bohnen. Die Folge: Bei Iglo ging eine Vielzahl an Bestellungen für die angebotenen Informationsmaterialien ein. Dieser Erfolg verdeutlicht, welche Wirkung eine attraktive und interessante Optik von Geschäftsunterlagen und Werbemitteln bei der Zielgruppe erzielt.

Mit Freeline von Esselte Leitz Individual bekommen Geschäftsunterlagen und Werbemittel den richtigen Schliff und unterstützen den einheitlichen Unternehmensauftritt nach innen und außen. Stilsicher, markant, einprägsam.

Weitere Informationen:

Esselte Leitz Presse- und Informationsbüro Deutschland
c/o Public Relations Partners GmbH
Christian Viermann
Bleichstraße 5, 61476 Kronberg
Tel.: 06173-9267-40
Fax: 06173-9267-67
E-Mail: viermann@prpkronberg.com

Papierloses Büro bleibt Utopie

- „Jeder Bundesbürger verwendet durchschnittlich 230 Kilogramm Papier pro Jahr. Das entspricht der Papiermenge eines Harry Potter-Bandes pro Tag. (Verband Deutscher Papierfabriken e.V.)
- Die Bundesrepublik Deutschland ist nach den USA und Japan der drittgrößte Papierverbraucher der Welt. (Technische Universität Berlin)
- Seit 1950 hat sich der Papierverbrauch in Deutschland verzehnfacht. (Verband Deutscher Papierfabriken e.V.)
- In den Industrieländern verdoppelt sich die Informationsmenge alle sechs Jahre und führt so zu einem höheren Papieraufkommen. (DMS Spezial, Sonderausgabe zur Fachmesse DMS in Essen)
- Das Wall Street Journal schätzt, dass allein wegen der Einführung elektronischer Post die Zahl der Ausdrücke in Unternehmen um 40 Prozent gestiegen ist.
- In einer Studie des Marktforschungsinstituts Gallup gaben 70 Prozent der Befragten an, Dokumente lieber in Papierform abzulegen als auf dem Computer.
- Nur 20 Prozent aller Dokumente liegen in papierloser Form vor. (Fachhochschule Köln)
- Würde man das allein in Deutschland jährlich verbrauchte Kopierpapier aufeinanderstapeln, ergäbe dies einen Turm von 16.000 Kilometern Höhe. (Verband Deutscher Papierfabriken e.V.)

Ordnung ist das halbe Leben – und spart bares Geld

- Workflow-Expertin Kerstin Maria Zahrdt von Bürochaos ade verweist darauf, dass Büroangestellte durchschnittlich 19 Prozent ihrer Arbeitszeit für das Suchen von Dokumenten verwenden. Das verursacht, bei einem Durchschnittsverdienst

von 35 Euro in der Stunde, pro Bürokraft einen betriebswirtschaftlichen Schaden von über 13.000 Euro im Jahr.

- In einem durchschnittlichen Unternehmen ist der Zeitaufwand zum Suchen falsch abgelegter Dokumente sechsmal größer als fürs Ablegen. (Studie Universität Berkeley, USA)
- Die Fachhochschule Berlin ermittelte in einer Studie, dass das Wiederauffinden eines einzigen Dokuments im Büro dem Unternehmen durchschnittlich 1,90 Euro kostet. Pro Jahr gaben deutsche Unternehmen rund 100 Milliarden Euro für Ablage, Verwaltung und Rückgriff auf Dokumente aus.
- Ein durchschnittliches Unternehmen verliert jede 20. Unterlage. (Studie des Büroartikelherstellers Esselte Leitz)
- In einer Studie des NEC-Mitsubishi-Labors zum Büro-Frust-Syndrom klagten 40 Prozent der Befragten über zu viele Unterlagen und Papierkram auf dem Schreibtisch.
- 70 Prozent des Top-Managements bevorzugen Mitarbeiter mit aufgeräumten Schreibtischen. 55 Prozent sehen einen chaotischen Schreibtisch als Zeichen für eine unzuverlässige, unaufmerksame Arbeitsweise und fehlende Professionalität. (Studie von Logitech)

Esselte in Zahlen und Fakten

Unternehmensziel:

Globale Marktführerschaft in allen Kategorien von Bürobedarfsprodukten, die Esselte herstellt und vertreibt.

Unternehmensprofil:

Esselte wurde 1913 in Stockholm, Schweden, gegründet und entwickelte sich seitdem zum weltweit führenden Hersteller von Bürobedarfsprodukten. Mit mehr als 6.000 Mitarbeitern erwirtschaftet das Unternehmen einen Jahresumsatz von zirka 1,2 Milliarden US-Dollar und vertreibt 30.000 verschiedene Produkte für den Bürobedarf in mehr als 120 Ländern. Esselte gehört seit Juli 2002 zur privaten amerikanischen Investmentgesellschaft J.W. Childs. Der Markenartikler verfolgt eine Wachstumsstrategie mit drei Schwerpunkten: globale Expansion, profitables Wachstum sowie effizientes Organisationsmanagement.

Das traditionsreiche Unternehmen Leitz ist in Deutschland die Nummer 1 für Bürobedarfsprodukte und seit mehr als 100 Jahren ein Synonym für herausragende Qualität, Design und Innovation. Seit 1998 gehört Leitz zur der internationalen Unternehmensgruppe Esselte.

Produktübersicht:

Ordnen, Ablegen und Archivieren – Durch Zusammenlegung unter anderen der Marken Pendaflex, Oxford, Leitz hat sich Esselte zum Weltmarktführer im Segment Ordner und Zubehör entwickelt. In diesem Bereich erzielt das Unternehmen mit Produkten wie Hängeregistaturen, Ordnern und Ordnungsmappen, Registern, Deckblättern, Aktentaschen sowie Bindegeräten die höchste Rendite.

Etikettierung / Beschriftung – Mit der Marke Dymo ist Esselte weltweit führend bei Beschriftungsgeräten. Dymo bietet eine große

Palette an technologisch anspruchsvollen Etikettierungsprodukten für Zuhause, das Büro und die Industrie an.

Arbeitsplatzorganisation – Hauptmarke in diesem Bereich ist Esselte weltweit sowie Leitz in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Benelux Ländern. Die Produkte organisieren und kontrollieren die Papierflut im Büro und Zuhause. Dazu gehören: Locher, Heftgeräte, Schreibunterlagen, Briefkörbe, Computer-Zubehör und -Bedarf, CD-Aufbewahrungssysteme, sowie Binde- und Laminiergeräte. Die Marke Leitz hält unter anderem bei Lochern und Plastikartikeln die Marktführerschaft.

Kreation – Mit der Marke Xyron hat Esselte eine starke Position im schnell wachsenden Markt für Hobby- und Bastelbedarf sowie für professionelles Kreativmaterial eingenommen. Die Produkte basieren auf innovativen Technologien und unterstützen vielfältige kreative Arbeiten wie das Erstellen von Stickern oder von Verpackungsmustern.

Globale Märkte:

Esselte hat Niederlassungen in 29 Ländern in Amerika, Europa und Asien. Europa generiert 55 Prozent der Erträge, die Vereinigten Staaten und Kanada 40 Prozent, Lateinamerika und Asien-Pazifik den Rest. Im Bereich Etikettenbeschriftung ist Esselte Nummer Eins in Europa und Nummer Zwei in Amerika. In der Kategorie Ablegen, Ordnen und Archivieren ist Esselte in Nordamerika führend. In diesem Segment sowie im Bereich Arbeitsplatzorganisation ist das Unternehmen Marktführer in nahezu allen Ländern Europas.

Weitere Informationen:

Esselte Leitz Presse- und Informationsbüro Deutschland
c/o Public Relations Partners GmbH
Christian Viermann
Bleichstraße 5, 61476 Kronberg
Tel.: 06173-9267-40
Fax: 06173-9267-67
E-Mail: viermann@prpkronberg.com